

FUTURE TALK

ZUKUNFTSGESPRÄCHE ZUR AVANTGARDE IN
PHILOSOPHIE, KUNST UND BEWUSSTSEINSFORSCHUNG

am 28.06.2013 19 – 21 Uhr:

Die Kunst der Kommunikation



Konflikt als Chance zu echtem Miteinander - Wie denn das?

Wertschätzende Kommunikation

Vortrag zum Miterleben von Christian Hinrichsen
(Trainer für *gewaltfreie Kommunikation* nach M.B. Rosenberg)

Ab 21 Uhr Tanzfest: LIQUID LUMEN RITUAL



„Man kann nicht *nicht* kommunizieren!“
Paul Watzlawick (1921-2007)

Verhalten ist Kommunikation. Das „metakommunikative Axiom“ (Watzlawick) hat seine Begründung auch schon in der **Philosophischen Anthropologie** (Scheler, Plessner) und **Medizinischen Anthropologie** – speziell bei dem deutsch-amerikanischen Neurologen, Psychologen und Philosophen **Erwin W. Straus** (1891-1975):
Sinnliches Empfinden als nonverbale Form **sympathetischer Kommunikation**
(vgl. Straus: *Vom Sinn der Sinn*, Berlin 1935).

Trias der Kommunikationstheorie und geisteswissenschaftlichen Lebensphilosophie:
Nach der soziologischen Systemtheorie nach **Niklas Luhmann** (1927-1998) ist Kommunikation *die* Operation, die lebende, soziale und psychische Systeme erzeugt und erhält:
Kommunikations-Trias (Luhmann): **Information - Mitteilung - Verstehen**

Eine ähnliche Trias beschreibt der Philosoph, Theologe und Psychologe **Wilhelm Dilthey** (1833- 1911) als geisteswissenschaftliche Betrachtung des Menschen:
Geisteswissenschaftliche Trias (Dilthey): **Erleben - Ausdruck - Verstehen**

„Die Menschheit wäre, aufgefasst in Wahrnehmung und Erkennen, für uns eine physische Tatsache, und sie wäre als solche nur dem naturwissenschaftlichen Erkennen zugänglich. Als Gegenstand der Geisteswissenschaften entsteht sie aber nur, sofern menschliche Zustände *erlebt* werden, sofern sie in Lebensäußerungen zum *Ausdruck* gelangen und sofern diese Ausdrücke *verstanden* werden.“
(Wilhelm Dilthey: *Gesammelte Schriften*. Band 7, S. 87)

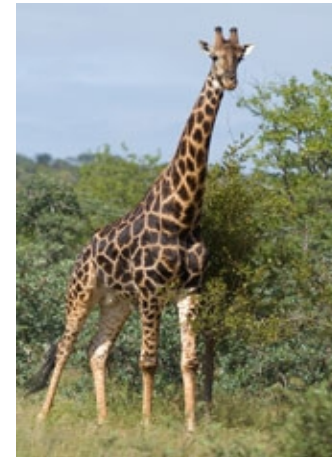
Die Kunst der Kommunikation ist die *bewusste* Kommunikation!

- a) Sinn-Inhalte (Logos)
- b) Bewusste Nutzung von intelligenten Kommunikationsmethoden (z.B. das Gespräch, der Dialog (*dia-logos*) oder die „gewaltfreie Kommunikation“ (M. Rosenberg), aber auch der Tanz (als nonverbale, psychosomatische, sympathetische Kommunikation).



Christian Hinrichsen

Trainer für *gewaltfreie Kommunikation*
nach Marshall B. Rosenberg



Wertschätzende Kommunikation im Fünf-Seen-Land

Wer kennt nicht fruchtlose Konflikte, die von Vorwürfen getragen sind. Sie hinterlassen Ärger und binden wertvolle Energie. Wie wäre es, Konflikte künftig wertschätzend zu lösen? Wenn aus Konflikten keine Gewinner und Verlierer hervorgingen?

www.gewaltfrei-fuenf-seen-land.de